

Vorhang, der geöffnet werden kann, verdeckt; man frage den Mesmer um Besichtigung des Häusle-Freskos). – An der Aussenseite der Friedhofmauer ist die Büste von Peter Kaiser aufgestellt, geschaffen von Georg Malin und 1953 zum 150. Geburtstag durch Fürstin Gina enthüllt

### **Kirchenplatz**

Hier wurden früher nach dem sonntäglichen Amt die Kundmachungen verlesen. Auf dem Platz diskutierten seinerzeit jeweils die Männer noch über den Anfang des Gottesdienstes hinaus im Freien weiter, und manche fanden den Weg direkt ins «Rössle». Pfarrer Wachter holte die Säumigen gelegentlich in die Kirche oder schloss sie aus. – Selbstmörder wurden noch in unserem Jahrhundert ausserhalb des Friedhofs und nachts ohne Abdankung begraben. – Für einzelne in Mauren wohnhafte Deutsche, die im Zweiten Weltkrieg fielen, wurde eine «Kreuzsteckung», eine symbolische Begräbnisfeier, durchgeführt. – Am Pfarrhaus prangte ein grosser, vom Weltkriegsflüchtling Johannes Troyer gemalter Christophorus, bis Hagel den Christusträger vor einigen Jahren unrettbar weggeschlagen hat.

